

Funny van Dannen – Nebelmaschine

CD, Trikont / Indigo (VÖ: 21. 3. 2005)

File under: Singer/Songwriter

Funny van Dannen – Volume acht. Irgendwie wartet man ja schon immer auf die nächste Funny-CD. Da gibt es immer so schöne Liedchen, über die man lachen kann, die auch manchmal etwas traurig sind, aber nie doof. Ja, das ist das tolle an Funny-CDs. Denn wir lieben Funny-CDs. Die kleinen Geschichten von Losern, Gebeutelten, von Tieren und Frauen, Geisteszuständen und Neurosen. Und immer so schön nett gesungen. Gar nicht überfrachtet, immer schön zur Gitarre, manchmal auch zum mitsingen. Kein so'n Krach-Kram oder Jazz-Gedödel.

Neulich hab ich sogar mal ein paar Funny-Lieder einer Bekannten vorgespielt, die sonst immer nur WDR-1 hört. Sie fand ihn richtig toll, auch wenn da mal ab und zu ein paar Wörter drin vorkommen, die ihr normalerweise nicht so einfach über die Lippen gehen. So wie „ficken“ oder „schwul“ oder „Muschi“ oder „Arschloch“. Aber irgendwie hat der Funny sie beeindruckt und die nächste Ausgabe will sie sich sicher kaufen, hat sie gesagt. Nur für ihre kleinen Töchter wär das noch nix.

Ich mußte die neue Funny natürlich auch gleich haben – und was sage ich – einfach wieder nur gut. 23 neue Funny-Songs, diesmal auch wieder mit seiner kleinen Band, wie auf der letzten CD. „Nebelmaschine“ heißt die neue. Toller Titel. Wär ich nie drauf gekommen. Aber der Funny hat eben die tollsten Einfälle. Zum Beispiel hat er was über einen Delphin mit einem Bart geschrieben oder über blutige Halme oder eben über diese Nebelmaschine. Und der Funny ist voll politisch. Schreibt Songs über nen Steuerflüchtling, über den Bundesadler oder die deutsche Infrastruktur. Und immer denkt man, das ist ja mein Nachbar oder meine Straße, die da gerade beschrieben wird. Das tollste Lied überhaupt aber ist das über das Volk. Funny ist voll der geniale Beobachter. Das selbe sehe ich auch jeden Morgen, wenn ich mit dem Bus zur Arbeit fahre. Miesepetrige Blödmänner, wo man hinschaut, geschmacklos angezogen, lesen die dümmsten Zeitungen und wählen vermutlich alle CDU.

Und dann gibt's da noch ein Lied, das erinnert mich voll an den Film Amélie. Es heißt „Fotos von Ohren“ und da geht's um ein Fotoalbum, in dem nur Ohrenbilder drin sind. Ok, bei Amélie warn's Passbilder, aber die Parallele ist da, find ich. Auf jeden Fall: die neue Funny ist auch wieder super-gut. Und über die vielen kleinen Zeichnungen im Booklet hab ich mich auch gefreut.

www.funny-van-dannen.de

www.trikont.de

www.amazon.de

Diese Rezension wurde am 7. 4. 2005 veröffentlicht unter www.sound-and-image.de

V.f.d.l.: Klaus Halama

e-mail: klaus.halama@t-online.de